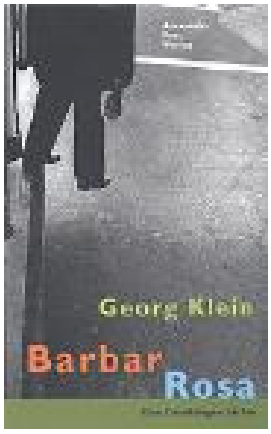
Presse-Mitteilung

Leninskij prospekt, 95a * 119313 Moskau * Telefon (495) 936 24 57-60 * Fax 936 22 32

Literaturklub

Auf Spurensuche: Der Erzähler Georg Klein



Mittwoch, 10.09.2008 19.00

Goethe-Institut Moskau, Seminarraum
Leninskij prospekt, 95a
Metro: Prospekt Vernadskogo
Tel.: (495) 936 24 57, 936 24 58

Der deutsche Erzähler Georg Klein, der für seinen Roman *Barbar Rosa* im Jahre 2000 den Ingeborg-Bachmann-Preis verliehen bekam, erkundet in seinen Texten vor allem die komplexen Welten unserer Gegenwart. Kleins skurrile Figuren heißen ›Mühlerchen‹, ›Ich=Spaik‹ oder ›Wölffli‹, und die meisten von ihnen begeben sich als Detektive auf Spurensuche. Ihr jeweiliger Auftrag führt sie durch unübersichtliche, multimedial vernetzte und manchmal unheimliche Räume, in denen jederzeit der Verlust der Orientierung droht. Ob in den verwinkelten Gassen orientalischer Städte (*Libidissi*, 1998) oder den engen Schächten eines Hochhauses (*Die Sonne scheint uns*, 2004): Immer gilt es, einer komplexen Umwelt die nötigen Informationen zu entnehmen, Zeichen zu deuten und die richtigen Schlüsse zu ziehen. Das gelingt den Klein‘schen Detektiven in der Regel, wenn sie auch meist nur über Umwege ihr Ziel erreichen. Am Ende ist der Weg selbst – und das gilt auch für die Lektüre – das Ziel. Der Vortrag wird den verwickelten Wegen der Klein‘schen Ermittler folgen und dabei einen der außergewöhnlichsten deutschsprachigen Erzähler der Gegenwart vorstellen.

Referent: Dr. Christian Schmitt

Dr. Christian Schmitt (*1978), ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Germanistischen Institut der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster und Koordinator der Graduate School ›Practices of Literature‹. Promotion über ›Kinopathos. Refigurationen des Pathetischen in Filmen der Jahrtausendwende‹ (2008). Studium der Germanistik, Niederlandistik, Neueren Geschichte und Kunstgeschichte in Münster, Leiden und Amsterdam. Forschungsschwerpunkte: Rhetorik, Film und Literatur, Romantik, Jugendkulturen, Gender Studies.

Veranstalter:
Goethe-Institut Moskau
Die Veranstaltung wird in deutscher Sprache durchgeführt. Der Eintritt ist frei.

Information:
Dr. Ekaterina Ivanova (iwanowa@moskau.goethe.org)
www.goethe.de/moskau
www.christianschmitt.de.be